

Liebherr und Kamaz vereinbaren Kooperation

- Gemeinsame Motorenentwicklung
- Liebherr- Motorenkonzept und Komplettlösung zu Fertigung, Montage sowie Qualitätssicherung überzeugen
- 3 Trucks von Kamaz bei der Rallye Dakar mit Liebherr-Motoren ausgestattet

Bulle / FR (Schweiz) 16. Januar 2014 – Die Firmengruppe Liebherr und das russische Unternehmen Kamaz OJSC haben einen Vertrag zur Entwicklung und Herstellung von Dieselmotoren unterzeichnet. Der Vertrag umfasst außerdem eine Komplettlösung für den Aufbau einer Motorenfertigung, -montage und einer entsprechenden Qualitätssicherung innerhalb der Produktion von Kamaz.

Die Firmengruppe Liebherr und das russische Unternehmen Kamaz OJSC haben einen Vertrag zur Entwicklung und Herstellung einer Reihe von 6-Zylinder-Dieselmotoren mit 12 Litern Hubraum unterzeichnet. Die Motoren werden von Liebherr speziell auf die Anforderungen von Kamaz zugeschnitten. Gleichzeitig umfasst der Vertrag eine Komplettlösung für den Aufbau einer Motorenfertigung, -montage und einer entsprechenden Qualitätssicherung innerhalb der Produktion von Kamaz.

6-Zylinder-Motoren mit 12 Litern Hubraum in vier Leistungsversionen

Wichtigste Faktoren bei der Entscheidung von Kamaz für Liebherr als Entwicklungspartner waren zum einen das moderne Motorenkonzept mit einem guten Gewichts-Leistungsverhältnis und zum anderen die überzeugende Strategie zur Erfüllung der Emissionsrichtlinien Euro 5 und Euro 6. Die 6-Zylinder-Motoren mit 12 Litern Hubraum werden in vier Leistungsversionen entstehen. Für einen geringen Kraftstoffverbrauch sind sie mit Common-Rail-Einspritzung und Motorsteuergeräten von Liebherr ausgestattet. Die bewährten Motoren von Liebherr werden speziell für den Einsatz in den Kamaz-Trucks und in Sonderfahrzeugen für die Öl- und Gasindustrie adaptiert. Neben Dieselmotoren wird Liebherr auf Basis des Kooperationsmotors auch einen Gasmotor für mobile Fahrzeuge anbieten.

Beide Firmen unterstreichen mit diesem Vertrag die langjährige Zusammenarbeit auf unterschiedlichen Gebieten.

Aktuell sind beispielsweise drei Motorsport-Lkw des Kamaz-Rennteam mit Liebherr-Motoren ausgestattet. Sie bewähren sich seit dem 5. Januar 2014 bei der Rallye Dakar.

Motoren als Teil der Liebherr-Sparte Komponenten

Liebherr hat über 30 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Produktion von Dieselmotoren für schwere Anwendungen und schwierige klimatische Einsatzbedingungen.

Die Motoren gehören zum umfangreichen Programm, das innerhalb der Liebherr-Sparte Komponenten entwickelt, konstruiert und gefertigt wird. Zu den leistungsfähigen Komponenten aus den Bereichen der mechanischen, hydraulischen und elektrischen Antriebs- und Steuerungstechnik gehören Diesel- und Gasmotoren, Einspritzsysteme, Axialkolbenmaschinen, Hydraulikpumpen und -motoren, Hydraulikzylinder, Großwälzlager, Getriebe und Seilwinden, elektrische Maschinen, Schaltanlagen sowie elektrische und elektronische Komponenten und Systeme. Der Schwerpunkt liegt dabei auf vollständigen Systemlösungen. Daher sind die einzelnen Komponenten optimal aufeinander abgestimmt. Zu den vielfältigen Einsatzgebieten zählen Krane, Baumaschinen und Mining Equipment, maritime Anwendungen, Windkraftanlagen, dezentrale Energiesysteme, Fahrzeug- und Agrartechnik sowie Luftfahrt und Verkehrstechnik.

Die Sparte verfügt über neun Produktionsstätten in Europa, Asien und Amerika. Die Komponenten und Systeme kommen in Maschinen der Firmengruppe Liebherr zum Einsatz und werden auch für Kunden außerhalb der Firmengruppe konstruiert und gefertigt. Die Liebherr-Components AG in Nussbaumen (Schweiz) ist als Handelsgesellschaft zuständig für den weltweiten Vertrieb.

Bildunterschrift

liebherr-components-diesel-engine-D936-A7-300dpi.jpg

Liebherr-Dieselmotor D936-A7 mit eigenem Common-Rail-Einspritzsystem und Motorsteuergerät

Ansprechpartner

Kristian Küppers

Telefon: +49 7351 41-2708

E-Mail: Kristian.Kueppers@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-International AG

Bulle, FR / Schweiz

www.liebherr.com